

MODERATIONS- AUSBILDUNG

Veränderungen unterstützen, Ressourcen nutzen und Ziele
erreichen durch Prozessmoderation

MODERATION IN UNTERNEHMEN & ORGANISATIONEN

Moderation als Mittel zur Unterstützung komplexer Kommunikationsprozesse

Die Zusammenarbeit in Teams und Gruppen ist heute ein zentraler Teil in fast allen Unternehmens- und Organisationskontexten. Besprechungen, Meetings und Workshops sind zum Abgleich von Zielen sowie für Austausch- und Abstimmungsprozesse bei komplexen Aufgabengebieten nötig. Themen wie Strategie-, Visions- oder auch Produktentwicklung erfordern den Einbezug von mehreren Expertinnen und Experten. Die Beteiligten verfügen dabei über die notwendige Expertise zur Aufgabenerfüllung – ihre Interessenlagen und ihr Arbeitsverständnis können jedoch höchst unterschiedlich sein.

Die Umsetzung eines zielorientierten und effizienten Vorgehens und der wirksame Umgang mit der Dynamik in der Gruppe sind erfolgskritische Faktoren für die Erfüllung der gemeinsamen Aufgabe. Der verantwortungsvolle Umgang mit der Zeit und der Motivation aller Beteiligten erfordert eine professionelle Moderation.

Die gekonnte Moderation stellt somit einen wesentlichen Erfolgsfaktor dar. Um der hohen Komplexität gerecht zu werden, bedarf es der Weiterentwicklung der Moderation – von dem historischen Verständnis der Arbeit mit Moderationskarten und Pinnwänden hin zur Prozessmoderation, der Steuerung und Umsetzung gezielter Kommunikationsprozesse, bei denen der Organisationsrahmen mit einbezogen wird.

UNSER MODERATIONSVERSTÄNDNIS

Ziel- und teilnehmerorientiert Kommunikation in Gruppen gestalten und umsetzen

Die Fähigkeit zur Moderation ist eine Kompetenz, die in vielen beruflichen Aufgaben benötigt wird. Nur in seltenen Fällen ist es eine eigenständige Profession. Aus diesem Grunde ist das artop-Verständnis nicht nur bezogen auf eine eigenständige Berufsgruppe, sondern auch auf die vielfältigen Bedarfe der Führungskräfte und Projektleiter/innen sowie der Selbstständigen und Freiberufler/innen, für die die Arbeit in Teams und mit Gruppen relevant für die Erfüllung der gestellten Aufgaben ist.

Moderation umfasst die Gestaltung und Umsetzung komplexer Kommunikationsprozesse basierend auf:

- klar vereinbarten Zielen
- effizienter Prozessgestaltung (Architektur & Design)
- Unterstützung der Arbeitsfähigkeit der Gruppe
- Einbindung der Potenziale der Beteiligten.

Gemeinsam zum Ziel

Im Mittelpunkt des Moderierens steht das Erreichen der vereinbarten Ziele. Um geeignete Prozesse und Methoden hierfür einzusetzen, bedarf es eines Grundverständnisses der inhaltlichen Aufgabenstellung. Das Ziel muss so klar beschrieben sein, dass in der Moderation damit gearbeitet werden kann. Sollte es zu Störungen im Prozess kommen, ist dies der gemeinsame Startpunkt, auf den sich bezogen werden kann. Zielklarheit ist die erste zu realisierende Voraussetzung für die Anwendung einer Moderation.

Die Umsetzung einer Moderation ist der gemeinsame Weg einer Gruppe zu dem definierten Ziel. Dabei hat die Moderation die Aufgabe eines „Scouts“. Es gilt, in dem unwegsamen Gelände komplexer Kommunikationsprozesse die richtige Landkarte zu finden und eine geeignete Route zu wählen. Übertragen bedeutet dies: Die Aufgabe der Moderation beinhaltet den Entwurf einer Dramaturgie für die Arbeit in der Gruppe und die zielorientierte Anpassung an Veränderungen. Die Dramaturgie beinhaltet geeignete Methoden und Werkzeuge, Visualisierungen und Rahmengestaltungen.

Das Klima in der Gruppe muss für jede/n Teilnehmende/n die Möglichkeit eröffnen, sich einzubringen (sonst muss er/sie nicht teilnehmen). Aus diesem Grunde ist das Unterstützen bzw. Herstellen der Arbeitsfähigkeit eine zentrale Aufgabe in der Moderation. Es ist notwendig, die gruppenspezifischen Prozesse zu erkennen und damit umgehen zu können. Insbesondere beinhaltet dies auch die Reflexion des eigenen Auftretens und der möglichen Wirkungen.

Vorgehen & Methodenauswahl

Die besondere Qualität von Moderation wird durch die Passfähigkeit des Vorgehens, der Methode und des eigenen Auftretens erreicht. Der Moderationsprozess wird häufig mit dem Einsatz von Moderationskarten und Pinnwänden gleichgesetzt. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass der Einsatz mancher klassischer Methoden in vielen Situationen keinen Mehrwert bewirkt. Manchmal bedeutet weniger Methode mehr Ergebnisse. Von zentraler Bedeutung ist das Andocken der Moderatorin/ des Moderators an die Gruppe. Hilfreich ist hierbei eine differenzierte Klärung der Aufgaben der Moderation, wie z.B. Strukturgeber/in, Regelwächter/in, Visualisierer/in, Zusammenfasser/in.



Σ Moderation

- Austausch über
- wo steht die Lösung
- Problem - vs. Lösung
 - ↓
 - Probleme sind nicht eindeutig lösbar
 - provisorische Ergebnisse

KONZEPT DER AUSBILDUNG

Selbständig Moderationskonzepte entwickeln und erfolgreich durchzuführen

Wir bieten Ihnen eine berufsbegleitende Weiterbildung, eingebettet in ein praxisnahes und modernes Konzept für Moderation in Unternehmen und Organisationen. Die Ausbildungsinhalte entsprechen den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten von Moderation und repräsentieren unseren langjährigen Erfahrungshintergrund.

Die Ausbildung umfasst psychologische und soziologische Inhalte aus den Anwendungsbereichen Kommunikation und Organisation. Es werden umfangreiche Methoden und Vorgehensweisen zur Gestaltung und Umsetzung von Moderationsprozessen vermittelt.

Im Mittelpunkt steht dabei die Übertragbarkeit auf die Praxis. Hier stehen Ihnen die Trainer/innen mit ihrem breiten Erfahrungsschatz zur Seite. Neben dem Erwerb fachlicher und methodischer Kenntnisse wird ein großer Schwerpunkt auf die Prägung und Weiterentwicklung der individuellen Moderationsfähigkeit der Teilnehmer/innen gelegt. Sie werden dabei Ihren eigenen Moderationsstil entdecken.

Lernziele

Lernziele der Ausbildung sind:

- Fach- und Methodenkenntnisse über Moderationsprozesse
- Fähigkeit zur Auftragsklärung und Rollenabgrenzung
- Entwicklung einer struktur- und sinngebenden Grundhaltung
- Entwicklung, Durchführung und Ergebnisdarstellung von Moderationsprozessen
- Fertigkeiten im Einsatz von Moderationstechniken
- Fertigkeiten in der Visualisierung
- Fähigkeit zur Steuerung von Gruppenprozessen
- Sicherer Umgang mit konflikthaften Moderationssituationen

AUFBAU DER AUSBILDUNG

Seit 2005 wird diese berufsbegleitende Ausbildung von artop angeboten. Sie hat sich etabliert und vielfach bewährt. Das Angebot wird kontinuierlich weiterentwickelt und berücksichtigt so aktuelle Entwicklungen und Bedarfe.

Ihr kontinuierlicher Lernzuwachs wird durch inhaltlich aufeinander aufbauende und didaktisch aneinander anknüpfende Module erreicht.

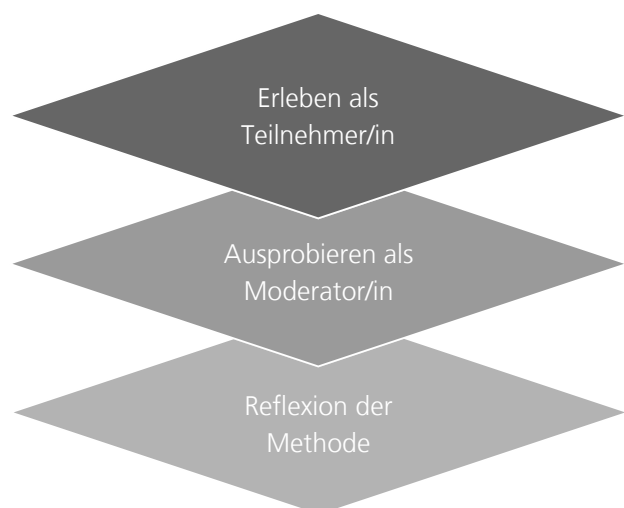
Jedes Ausbildungswochenende ist in Form eines Trainings konzipiert. Mit zahlreichen Moderationsübungen und Feedback-Sequenzen stellen wir sicher, dass am konkreten Verhalten und sehr schnell gelernt wird. Die dafür erforderliche Feedbackkultur wird in der Ausbildungsgruppe etabliert und im Sinne einer persönlichen Kompetenz (Feedbackgeber/in zu sein) auch kontinuierlich weiterentwickelt.

Eine hohe Intensität des Lernprozesses wird durch einen Ebenenwechsel in der Vermittlung erreicht.

Für die Transfersicherung nutzen wir Bilanzphasen und die Einarbeitung von Praxisfällen innerhalb der Ausbildung.

Der Austausch der Dozentinnen und Dozenten untereinander garantiert einen optimal angepassten Seminarverlauf.

Lernebenen



MODULE IM ÜBERBLICK

1

08. - 09.04.2019

Mo. 9:30 - 17:30 Uhr
Di. 9:30 - 17:30 Uhr

2

24. - 25.05.2019

Fr. 9:30 - 17:30 Uhr
Sa. 9:30 - 17:30 Uhr

3

23. - 24.08.2019

Fr. 9:30 - 17:30 Uhr
Sa. 9:30 - 17:30 Uhr

Einführung in die Moderation

- + Anlässe und Einsatzfelder
- + Sinn und Nutzen
- + Haltung und Rolle des Moderators/ der Moderatorin
- + Phasen- und Prozessverständnis von Moderation
- + Interventionsebenen (Architektur, Design, Methoden, Techniken)
- + Auftragsklärung und Zielentwicklung
- + Moderationszyklus
- + Klassische Moderationsmethoden (Zuruf, Kartenabfrage, MindMap, Punkten etc.)

Ausbilderinnen

Ragna Lienke
Kathleen Grieger

Moderation von Projekten

- + Planung und Design von Workshops und Besprechungen
- + Auftragsklärung
- + Zielbildung
- + Methodenauswahl
- + Dramaturgie- und Designentwicklung
- + Umgang mit herausfordernden Moderationssituationen

Ausbilder/in

Kathleen Grieger
Sebastian Kunert

Moderation in Teamprozessen

- + Anlässe für Teammoderationen
- + Teamprozesse und Gruppenrollen
- + Teamentwicklung
- + Konfliktmoderation und Mediation
- + Konfliktarten in Organisationen, Teams und bei Einzelpersonen
- + Methoden für Teamentwicklung und Konfliktklärung
- + Gesprächsführung in Konfliktsituationen

Ausbilder/in

Ragna Lienke
Stephan Bedenk

4

20. - 21.09.2019

Fr. 9:30 - 17:30 Uhr
Sa. 9:30 - 17:30 Uhr

Moderation in Strategie- & Organisationsberatung

- + Systemischer Blick auf Organisationen
- + Grundlagen der Organisationsberatung
- + Beratungsphasen
- + Zusammenspiel von Moderation und Beratung
- + Moderation von Veränderungsprozessen
- + Zukunftsszenarien und Strategieentwicklung
- + Methoden für Strategie- und Visionsentwicklung

Ausbilder

Sebastian Kunert
Stephan Bedenk

5

22. - 23.11.2019

Fr. 9:30 - 17:30 Uhr
Sa. 9:30 - 17:30 Uhr

Projektworkshop

- + Design- und Dramaturgie-Werkstatt
- + Bearbeitung offener inhaltlicher Themen
- + Lernintegration
- + Vorstellung und Reflexion eigener Moderationsprojekte und Praxisfälle
- + kollegiale Beratung

Ausbilder/in

Ragna Lienke
Sebastian Kunert

Begleitend

Moderationscoaching & Praxistransfer

Die Ausbildung bietet Ihnen professionelle Unterstützung für Ihre persönlichen Moderationsvorhaben durch ein Moderationscoaching.

Im Rahmen der Ausbildung steht jedem Teilnehmenden ein Coaching-Budget von eineinhalb Zeitstunden zur Verfügung. Das Angebot ist für den Zeitraum bis Ende Februar 2020 gültig. Als Ansprechpartnerin für Ihre Coachings steht Ihnen Ragna Lienke zur Verfügung.

Begleitung durch Groupware

Eine internetbasierte Groupware bietet die Möglichkeit zur Kommunikation, Koordinierung und Kooperation. Während der Ausbildungszeit und zur Unterstützung des anschließenden Transfers werden Materialien zu den Ausbildungsmodulen bereitgestellt.

AUSBILDER/INNEN

Alle Ausbilder/innen sind durch ihre langjährige Arbeit als Berater/innen und Trainertätigkeit in der Wirtschaft, im sozialen Dienstleistungsbereich sowie in der Erwachsenenqualifizierung ausgewiesen.



Ragna Lienke (Leitung)

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Ragna Lienke, Diplom-Psychologin, ist Trainerin, Coach und systemische Mediatorin. Ihre Arbeitsschwerpunkte liegen in der Begleitung und Moderation von Team- und Veränderungsprozessen, in der Konfliktbearbeitung und in der Einzelberatung. Sie ist Leiterin der artop-Akademie.



Kathleen Grieger

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Kathleen Grieger, MSc Coaching Psychologie, ist als Beraterin, Coach und Trainerin tätig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Entwicklung von Personen, Teams und Gruppen zum Thema Identität und Leidenschaft, co-kreative Veränderung und Integration.



Dr. Sebastian Kunert

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Dr. Sebastian Kunert, Diplom-Psychologe, ist als Berater, Coach, Trainer und Hochschuldozent tätig. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Organisationsentwicklung, der Moderation von verschiedensten Veranstaltungsformaten sowie im Umgang mit großen Datensätzen. Er forscht zu den Themen Organisationskultur, Führung, Innovation und Scheitern.



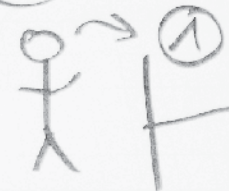
Dr. Stephan Bedenk

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin

Dr. Stephan Bedenk, Diplom-Psychologe, ist als Berater, Trainer und Coach tätig. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der Begleitung und Beratung von Personen, Gruppen und Unternehmen bei individuellen und organisationalen Veränderungsprozessen.



②



→ versch.

RAHMENINFORMATIONEN

Umfang & Formate

Die Ausbildung gliedert sich wie folgt:

- Fünf Module (insgesamt 80 Ausbildungsstunden)
- Moderationscoaching mit einem/einer Ausbilder/in. (eineinhalb Ausbildungsstunden)
- Unterstützung durch die internetbasierte artop-Groupware

Die Ausbildung umfasst insgesamt 81,5 Ausbildungsstunden, die von artop begleitet werden.

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an:

- Führungskräfte und leitende Angestellte in Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen und bei freien Trägern
- Projektleiter/innen und Projektmitarbeiter/innen
- Personal- und Organisationsentwickler/innen
- Berater/innen, Trainer/innen und Dozent/innen
- Aktive Kommunikatoren

Teilnahmevoraussetzungen

Für eine erfolgreiche Ausbildung empfehlen wir Vorerfahrungen in moderierten Workshops oder mit der eigenverantwortlichen Durchführung einer Moderation. Weiterhin sollten Sie Ihre zukünftigen Anwendungs- bzw. Einsatzfelder von Moderation selbst kennen und diese gezielt in die Ausbildung einbringen. Intensiver Austausch und persönliche Beteiligung sind die Voraussetzung, um in der Ausbildungsgruppe schnell auf einem professionellen Niveau arbeiten zu können.

Ausbildungsort

Die Ausbildung findet in den Seminarräumen von artop statt:

artop – Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin
Christburger Str. 4
10405 Berlin, Prenzlauer Berg

Zertifizierung

Für die abgeschlossene Ausbildung wird ein Zertifikat von artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin vergeben.

Die Ausbildung gilt als abgeschlossen, wenn mindestens 80% der Ausbildungsstunden absolviert sowie die Zahlung der Ausbildungskosten an artop geleistet wurde.

Sollten weniger als 80% der Ausbildungsstunden absolviert worden sein, erhalten die Teilnehmenden einen Teilnahmenachweis.

Kosten

Für Privatpersonen:

2.900,00 € (zahlbar in sechs Raten)

Für Unternehmen:

3.500,00 €

Bei Zahlungseingang des Gesamtbetrages bis vier Wochen vor Ausbildungsbeginn gewähren wir 3% Skonto.

Wir fördern gemeinnützige Organisationen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Dieses Akademie-Angebot ist im Sinne des § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.artop.de/AGB.

Bildungsurlaub

Das aktuelle Curriculum dieser Ausbildung wird von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales Berlin gemäß des Berliner Bildungsurlaubsgesetzes als Bildungsveranstaltung anerkannt.

Arbeitnehmer/innen können bei ihrem Arbeitgeber für einen Teil der Ausbildungstage Bildungsurlaub beantragen.

Bei Fragen zur Anerkennung von Bildungsurlaub wenden Sie sich gern an uns.

Anmeldeprozess

Wir freuen uns über Ihr Interesse und möchten Sie gerne kennenlernen. Die persönliche Passung sowie die Zusammensetzung der jeweiligen Ausbildungsgruppe sind für uns von großer Bedeutung. Bitte nutzen Sie deshalb das Formular auf unserer Website für eine unverbindliche Anmeldung. Nach Erhalt der Anmeldung laden wir Sie herzlich zu einem beiderseitigen Kennenlernen ein.

Informationsveranstaltung

Mit allen Interessentinnen und Interessenten findet eine Informationsveranstaltung vor der Entscheidung über eine Teilnahme statt. Bei dieser Gelegenheit haben Sie die Möglichkeit, unsere Arbeitsweise sowie unsere Räumlichkeiten kennenzulernen. Sie können inhaltliche Fragen klären und Ihre Entscheidung zur Teilnahme an der Ausbildung reflektieren. Zudem werden Lernvorhaben besprochen und mit den Zielen der Ausbildung abgeglichen.

In den Tagen nach dem gemeinsamen Kennenlernen entscheiden sowohl Sie als auch artop, ob eine Teilnahme in Frage kommt. Mit der beiderseitigen Unterzeichnung des Ausbildungsvertrages wird die Teilnahme verbindlich.

Kontakt

Unsere Ansprechpartner/innen sorgen für Transparenz und fördern durch eine individuelle Beratung im Vorfeld die Entscheidung für unser Angebot.

Für Nachfragen erreichen Sie uns unter:

☎ 030 44 012 99-60

✉ akademie@artop.de

Beachten Sie auch unsere FAQ-Seite im Internet:

www.artop.de/akademie/faq

ÜBER UNS

artop - Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin bietet seit mehr als 20 Jahren Beratung, Forschung und Ausbildung in den Feldern Organisation, Personal und Usability / User Experience.

An der Schnittstelle von Universität und Wirtschaft verfügt artop sowohl über wissenschaftliche Expertise als auch praktische Erfahrungen. Zu unseren Kernkompetenzen zählen die Beratung von Unternehmen und Organisationen, die maßgeschneiderte Planung und Durchführung von Organisations- und Personalentwicklungs- sowie Usability-Projekten, eine anwendungsorientierte Grundlagenforschung sowie die berufliche Aus- und Weiterbildung.

Eines unserer Ziele ist es, den Wissensaustausch zwischen Forschung und Gesellschaft zu fördern. Dazu kooperieren wir intensiv mit Unternehmen und Organisationen, Forschungsinstituten und universitären Einrichtungen.

Die artop-Akademie

Als anerkanntes Weiterbildungsinstitut bietet artop im Rahmen der Akademie berufsbegleitende Ausbildungen, Seminare und Inhouse-Angebote an. Die Grundwerte unserer Arbeit sind Transparenz, Wertschätzung und Kooperation. Diese Werte geben wir an unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer weiter.

Die Inhalte aller Angebote sind Ergebnisse langjähriger Erfahrungen. Jedes Angebot wird fortlaufend evaluiert und aktualisiert und damit an die Bedürfnisse der Teilnehmenden und die Entwicklungen am Markt angepasst.

Wir sind ein erfahrenes Team von Beraterinnen und Beratern mit Qualifikationen in Training, Coaching, Moderation und Mediation. Zur Erfüllung spezieller Anforderungen arbeiten wir mit einem kompetenten und zuverlässigen Netzwerk in ganz Deutschland zusammen.

artop wurde 1995 als „Arbeits- und Technikgestaltung, Organisations- und Personalentwicklung e.V.“ von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Institute für Psychologie und Informatik und Wirtschaftswissenschaften der Humboldt-Universität zu Berlin gegründet. Zwei Jahre später wurde ein Kooperationsvertrag mit der Universität geschlossen. Seitdem ist artop als An-Institut anerkannt. 2006 erfolgte die Umwandlung in eine GmbH.

Ausbildungen

- Systemische Organisationsberatung
- Karrierecoaching
- Systemisches Coaching
- Kommunikations- und Verhaltenstraining
- Training & Coaching für interkulturelle Kompetenzen
- Moderation
- Mediation
- Usability & User Experience Professional

Seminare & Seminarreihen

In unseren Seminaren und Seminarreihen zu ausgewählten Themen vermitteln erfahrene Ausbilder/innen aktuelles Know-how aus Forschung und Praxis.

Weitere Informationen unter:
www.artop.de/akademie

artop GmbH
Institut an der Humboldt-Universität zu Berlin
Christburger Str. 4
10405 Berlin

☎ 030 44 012 99-60
☎ 030 44 012 99-21
✉ akademie@artop.de

www.artop.de

